

Gefreiter Heinrich Christian Eberhard Wilhelm Kirchhoff und
 = Friedrich Franz Herrmann von Hinüber vom
 1. (Leib-) Grenadier-Reg. Nr. 100,
 Unteroffizier Emil Wilhelm Richter, } vom 4. Infant.-
 = Ernst Otto von Klend, } Regimente
 = Ernst Julius Franz Möring, } Nr. 103 und
 Sergeant Claus Friedrich Carl von der Decken vom
 2. Grenadier-Reg. Nr. 101 unterm 1. Februar
 a. c. zu Portepeeführern bei diesen Regimen-
 tern ernannt.

Cavallerie.

Die gesammte Reiterei erhielt die Bezeichnung „Cavallerie“
 und somit das bisherige Commando der Reiterei die
 Bezeichnung „Commando der Cavallerie-Division“.

Generalmajor Senfft von Pilsach, Commandant der
 Cavallerie-Division, zum Generalleutnant er-
 nannt. — Patent vom 23. März 1868.

Oberster von Ludwiger, Commandant des 2. Ulanen-
 Reg. Nr. 18, auf Ansuchen mit Pension und
 der Erlaubniß zum Tragen der Regiments-Uniform
 mit den vorgeschriebenen Abzeichen in den Dis-
 ponibilitätsstand versetzt.

Major von Zeschwitz vom 2. Reiter-Reg. desgleichen.
 = von Troshy vom Garde-Reiter-Regimente, à la suite
 des 2. Ulanen-Reg. Nr. 18 versetzt und mit
 Führung dieses Regiments beauftragt.

Rittmeister von Schönberg des 1. Ulanen-Reg. Nr. 17
 zum Major und etatmäßigen Stabsoffizier des
 2. Reiter-Reg. ernannt. — Patent v. 3. April 1868.

= von Radke vom 2. Ulanen-Regiment Nr. 18 auf
 Ansuchen mit Pension und der Erlaubniß zum
 Tragen der Regiments-Uniform mit den vor-
 geschriebenen Abzeichen in den Disponibilitäts-
 stand versetzt.

= von Funke des Garde-Reiter-Reg. zum Major und
 etatmäßigen Stabsoffizier des genannten Regi-
 ments ernannt. — Patent vom 5. April 1868